

>> VereinsNachrichten VereinsNachrichten VereinsNachrichten <<

- 14.9.95 Vorbereitung der Insektenbörse
Herr Brünen-Garten berichtet kurz über den Tennenloher Truppenübungsplatz, der nun den Status eines NSG bekommen hat. Ein Vortrag über dieses Gebiet wäre wünschenswert.
- 1.10.95 20. Nürnberger Insektenbörse
- 12.10.95 Nachbesprechung zur Insektenbörse
- 9.11.95 Herr Dr. von der Dunk zeigt Dias über eine Reise durch Wales
(Schlösser, Bergwerke, meist kable Berge, Linksverkehr auf engen Straßen, Schafzucht, gälische Sprache - das sind Stichworte, die Wales charakterisieren. Der von England kommende Tourist merkt die Unterschiede nach Überschreiten der 'Grenze' sehr schnell: wenige Straßen schlängeln sich zwischen Hügeln entlang, die vornehmlich mit Heide und Stechginster bewachsen sind. Und alle Hänge sind mit weißen Punkten besetzt: Schafe. Sie sorgen dafür, daß sich die wilde Flora auf blühende Disteln, Brennesseln und Kreuzkräuter beschränkt. Es ist schwierig, das Land zu erkunden, denn ein Netz aus Mauern und Zäunen verwehrt jeden Zutritt. Bei solchen Voraussetzungen muß sich eine entomologische Ausbeute auf ein Minimum beschränken. 'Highlights' unter den Schmetterlingen sind *Polyommatus icarus* und *Lycaena phlaeas*. Auf windgeschützten Brombeerblüten sitzen Schwebfliegen der Art *Rhingia campestris*. Sicher kann man früher im Jahr auch andere Insektenarten antreffen, aber man muß wohl wissen, wo es sich zu suchen lohnt. So wendet man sich kulturellen und landschaftlichen Sehenswürdigkeiten zu, von denen es allerdings in Wales viele gibt: Caernarfon Castle, Conwy Castle, Hühnengräber, Felsküsten mit beeindruckenden Gesteinsschichten, rekonstruierte Keltenhäuser, Keltenkreuze, u. v. m.)
- 14.12.95 Herr Glaßl berichtet mit Lichtbildern über das Kaiser Tal am Großglockner
(Der Naturpark Hohe Tauern macht seinem Titel alle Ehre. In phantastischen Bildern wurde die im August noch sehr reichhaltige Flora und Fauna vorgeführt. Der Bogen spannte sich vom Edelweiß bis zum Enzian (*verna*, *bavarica*, *nivalis*, *punctata*), vom Almenrausch bis zum Kohlröschen und der Hybride *Nigritella nigra* x *Gymnadenia conopsea* und bei den Tieren vom Steinbock zur Gamsse, von der Kreuzotter zum Alpensalamander und vom Apollo zum Moorgebling. Von den vielen im Bild festgehaltenen Schmetterlingen sollen erwähnt werden: *Parnassius apollo*, *P.phoebus*, *Pontia callidice*, *Mellicta asteria*, *Euphydryas cynthia*, *E. aurinia*, *Erebria medusa*, *E. epiphron*, *E. cassioides*, *Lasiommata maera*, *Coenonympha gardetta*, *Polyommatus eros*, *Cupido osiris*, *Vacciniina optileta*, *Cyaniris semiargus*, *Heodes virgaureae*.
Bemerkenswert ist die Beobachtung, daß die rote Färbung der Apollo-Hinterflügel Flecken mit dem Alter des Tieres zunehmend ausbleicht und eine orange Tönung annimmt. Allerdings werden vornehmlich die Flecken heller, die dem Licht direkt ausgesetzt sind, kaum jedoch die, die fast immer von den Vorderflügeln bedeckt sind.
Als Resumé bleibt von diesem Vortrag, daß der Naturpark Hohe Tauern für jedem Naturbegeisterten ein rundum lohnendes Reiseziel ist.)

Im ersten Halbjahr '96 treffen sich die Mitglieder im Prinzip jeden zweiten Donnerstag im Monat im Naturkundehaus im Tiergarten Nürnberg um 18.30 Uhr. Es gelten folgende Daten:

11. Januar, 8. Februar, 14. März *, 25. April **), 9. Mai, 13. Juni

*) an diesem Abend besuchen wir den Vortrag von L. Mayer: Schmetterling - Symbol und biotopisches Wesen

**) für den 25. April ist die **Jahreshauptversammlung** geplant

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e.V.](#)

Jahr/Year: 1995

Band/Volume: [11](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Vereins Nachrichten 136](#)